

Günter Mittag

Berlin, den

Ex., je Blatt

Ex., je Blatt

V o r l a g e
für das Sekretariat des ZK der SED

Betreff: Maßnahmen zur Sicherung der Neueinreise von
4.500 mocambiquischen Werktätigen und ihres
Einsatzes in sozialistischen Betrieben der
DDR im Jahre 1988 .

Beschlußentwurf: Die Maßnahmen zur Sicherung der Neueinreise von
4.500 mocambiquischen Werktätigen und ihres Ein-
satzes in sozialistischen Betrieben der DDR im
Jahre 1988 werden bestätigt.

M i t t a g

Zur Behandlung der Vorlage
sollten eingeladen werden:

Genosse Wolfgang Beyreuther
Genosse Alexander Schalck

Die Vorlage wurde ausge-
arbeitet von:

Genossen Wolfgang Beyreuther
Genossen Alexander Schalck

Den Beschluß sollten er-
halten:

Genosse Gerhard Schürer
Genosse Wolfgang Beyreuther
Genosse Ludwig Mecklinger
Genosse Otto Arndt
Genosse Kurt Singhuber
Genosse Ernst Höfner
Genosse Oskar Fischer
Genosse Gerhard Beil
Genosse Alexander Schalck
Genosse Werner Polze

Verteiler:

- 1.-13. Ex. Mitglieder des Sekretariats
des ZK der SED
14. Ex. Genosse Alexander Schalck
15. Ex. Genosse Wolfgang Beyreuther
16. Ex. Büro Mittag

Maßnahmen zur Sicherung der Neueinreise von 4.500 mocambiquischen
Werkträgigen und ihres Einsatzes in sozialistischen Betrieben der
DDR im Jahre 1988

In den Arbeitsaufträgen als Bestandteil der staatlichen Aufgaben zur Ausarbeitung des Volkswirtschaftsplanes 1988 hat das Politbüro des Zentralkomitees der SED beschlossen, die Erhöhung der Anzahl mocambiquischer Werkträgigen in der DDR zu prüfen, mit dem Ziel, diese 1988 gegenüber dem Stand Anfang 1987 zu verdoppeln.

Auf der Grundlage des "Abkommens zwischen der Regierung der DDR und der Regierung der Volksrepublik Mocambique über die zeitweilige Beschäftigung mocambiquischer Werkträgigen in sozialistischen Betrieben der DDR" vom 24. Februar 1979 und des "Beschlusses über Maßnahmen zur Weiterführung der zeitweiligen Beschäftigung mocambiquischer Werkträgigen in Betrieben der Deutschen Demokratischen Republik" vom 23. Dezember 1985 waren Anfang 1987 ca. 6.500 mocambiquische Werkträgigen in Betrieben der DDR tätig.

1987 reisen weitere 2.000 Werkträgigen an. Für 1988 sind damit noch 4.500 mocambiquische Werkträgigen zum Einsatz zu bringen. Die Zustimmung des Ministers für Arbeit der Volksrepublik Mocambique liegt dazu vor.

Der vorgesehene Neueinsatz wird wie folgt begründet:

1. Der Forderungsbestand der DDR gegenüber der VR Mocambique per 01.01.1987 betrug 312 Mio Cl- $\text{\$}$.

Über den von der VRM-Seite für ihre Werkstätten zur Pflicht erhobenen Transfer von Lohnanteilen ist eine Reduzierung der jährlich entstehenden Aktivsalden zugunsten der DDR möglich. Mit dem Einsatz von insgesamt 13.000 mocambiquischen Werkstätten wird sich der Transfer wie folgt entwickeln:

1986	1987	1988	1989	1990	(Mio Cl-\$)
4,6	13,5	19,7	25,7	26,2	

2. Der durchschnittliche Anteil eines mocambiquischen Werkstätten am 1986 produzierten Nationaleinkommen der DDR betrug 18.483 Mark netto. Der Einsatz von insgesamt 13.000 mocambiquischen Werkstätten ab 1988 entspricht demnach einem jährlichen Beitrag zum Nationaleinkommen von ca. 240 Mio Mark.
3. Mit dem Einsatz zusätzlicher Werkstätten aus Mocambique kann der Rückgang bzw. die Beendigung des Einsatzes polnischer und kubanischer Werkstätten teilweise kompensiert werden.

Maßnahmen

1. Mit der mocambiquischen Seite ist im Rahmen des Gemeinsamen Wirtschaftsausschusses DDR/VR Mocambique der Neueinsatz von ca. 4.500 mocambiquischen Werkträgern für das Jahr 1988 zu vereinbaren.

Verantwortlich: Genosse Beyreuther
Genosse Singhuber
Genosse Schalck

Termin: III. Quartal 1987

2. Der Einsatz der neu einreisenden mocambiquischen Werkträgern in den einzelnen Bereichen der Volkswirtschaft der DDR ist in Verantwortung des Staatssekretariats für Arbeit und Löhne mit den zuständigen Ministerien und der Staatlichen Plankommission abzustimmen und vorzubereiten.

Gemäß Weisung 9/1982 des Ministers der Finanzen ist an dem Prinzip festzuhalten, daß die aus der Neueinreise entstehenden zusätzlichen Aufwendungen 1988 auf der Grundlage der Eigenerwirtschaftung durch diejenigen Betriebe zu tragen sind, in denen vorher bereits ausländische Arbeitskräfte tätig waren. Für die Folgejahre sind die sich ergebenden Aufwendungen für alle Betriebe in die Pläne einzuordnen.

Verantwortlich: Genosse Beyreuther
zuständige Minister
Genosse Schürer

Termin: III. Quartal 1987

3. Zur Durchführung der ärztlichen Tauglichkeitsuntersuchungen sind - beginnend ab November 1987 - Ärztegruppen (4 Ärzte für insgesamt 6 Monate) in die VR Mocambique zu entsenden. Die Termine der ärztlichen Untersuchungen in Maputo 1988 sind in Abhängigkeit vom Untersuchungsergebnis der Untersuchungsperiode November/Dezember 1987

festzulegen. Die Untersuchungen haben so zu erfolgen, daß die wöchentliche Ausreise von tauglichen mocambiquischen Werkträgern während des gesamten Jahres 1988 garantiert wird.

Verantwortlich: Genosse Mecklinger

Genosse Schürer

Termin: IV. Quartal 1987

- 4.1. Gemäß Punkt 4, Absatz 1 des "Abkommens zwischen der Regierung der DDR und der Regierung der Volksrepublik Mocambique über die zeitweilige Beschäftigung mocambiquischer Werkträger in sozialistischen Betrieben der DDR", in dem die Flugkostenteilung zu je 50 % festgelegt ist, ist die VRM-Seite aufzufordern, mit den zuständigen Organen ihres Landes rechtzeitige und eindeutige Vereinbarungen zu treffen, die den kontinuierlichen Transport von 2.250 mocambiquischen Werkträgern in die DDR während des gesamten Jahres 1988 absichern.

Verantwortlich: Genosse Beyreuther

Genosse Singhuber

Termin: III. Quartal 1987

- 4.2. Die für die Anreise von 2.250 mocambiquischen Werkträgern erforderliche Transportkapazität ist auf den 26 Linienflügen der INTERFLUG über das Jahr 1988 verteilt bereitzustellen und kontinuierlich in Anspruch zu nehmen.

Verantwortlich: Genosse Arndt

Genosse Beyreuther

Termin: 1988

5. Die für die Sicherung des Einsatzes mocambiquischer Werkträger notwendigen materiellen und finanziellen Aufwendungen (mark- und valutaseitig) sind in die entsprechenden Jahrespläne einzuordnen. Die Berechnung dazu enthält die Anlage.

Zur Sicherung der medizinischen Untersuchungen sind 1987 16,5 TVM (KD) zusätzlich zur staatlichen Auflage bereitzustellen.

Durch den Transport der mocambiquischen Werktätigen können im Jahre 1988 ca. 400 Valutapassagiere weniger befördert werden. Auf Antrag des Ministers für Verkehrswesen ist der dadurch bedingte Ausfall von bis zu 1 Mio VM (KD) bei der Erarbeitung des Valutadienleistungsplanes 1988 zu berücksichtigen.

Verantwortlich: Genosse Schürer

Genosse Höfner

Genosse Arndt

zuständige Minister

Termin: III. Quartal 1987

Anlage

Finanzielle Aufwendungen für den Einsatz mocambiquischer Werkstätiger

Aufwendungen	1987	1988	1989	1990
<u>1. in KD</u>				
Reisekosten/Ärztgruppe	4 TVM	11 TVM	4 TVM	4 TVM
Importe von Laborgeräten und Testbestecken für Aids-Untersuchungen	12,5 TVM	4,5 TVM	4,5 TVM	4,5 TVM
<u>2. in Mark VGW</u>				
Transfer von Lohnanteilen	68 665 TM VGW	102 396 TM VGW	133 218 TM VGW	136 158 TM VGW
Transfer von SV-Beiträgen	24 150 TM VGW	33 762 TM VGW	44 091 TM VGW	44 567 TM VGW
<u>3. in Mark</u>				
Transfer von SV-Beiträgen	6 300 TM	8 807 TM	11 502 TM	11 627 TM
Flugkosten / Ärzte	26 TM	79 TM	40 TM	40 TM
Kauf eines PKW	30 TM	-	-	30 TM
Kosten für Laborausstattungen und medizinische Untersuchungsmaterialien	100 TM	200 TM	135 TM	135 TM
Kosten für die Vertretung des Ministeriums für Arbeit der VRM in der DDR	287 TM	584 TM	584 TM	584 TM
Flugkosten für Betriebe	1 650 TM	3 300 TM	1 650 TM	1 650 TM